

zu TOP III/12

Vorläufiger Auszug aus der Niederschrift über die 20. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Königstein im Taunus am Mittwoch, dem 08.11.2023

5. Tagesordnungspunkt

**Bürgerhaus Falkenstein,
Gegenüberstellung Sanierung oder Errichtung eines Neubaus,
Vertiefende Bestandsaufnahme und Kostenermittlung zur Entscheidungsfindung
Vorlage: 219/2023**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Brill, ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Bürgermeister Helm berichtet aus dem Magistrat und erläutert eine Änderung im Beschlussvorschlag.

Herr Hondasch vom Architekturbüro Kissler Effgen + Partner erläutert die Untersuchung zum Thema Sanierung oder Neubau.

Im Zuge der Diskussion werden offene Fragen zur möglichen Preissteigerung durch Photovoltaikanlagen oder den frühen Stand der Planung besprochen.

Herr Ostermann stellt einen Änderungsantrag für die ALK-Fraktion.

Im weiteren Verlauf der Diskussion werden Fragen zum Parkdeck, den Stellplätzen und dem Wanderparkplatz in der Feldbergstraße beantwortet.

Im Anschluss lässt die Ausschussvorsitzende, Frau Brill, zunächst über folgenden Antrag der ALK-Fraktion abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Das Bürgerhaus Falkenstein, Scharderhohlweg 1, wird nicht im Bestand saniert, sondern abgerissen und an gleicher Stelle neu errichtet.*
- 2. Der vorgelegte Entwurf der Firma Kissler Effgen + Partner dient als Grundlage für eine Planung, die den bisherigen Bau in seiner Größe und allgemeinen Raumaufteilung wiederherstellt und dabei größtmögliche Kosteneinsparpotentiale berücksichtigt. Das Ziel soll ein zweckmäßiger Bau sein, der den Mindestanforderungen an eine Sporthalle mit angegliedertem Bürgerhaus und entsprechenden Vereinsräumen entspricht.*

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, 6 Nein, 1 Enthaltung(en)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Im Anschluss lässt die Ausschussvorsitzende, Frau Brill, über den Tagesordnungspunkt **unter Berücksichtigung der Ergänzung aus dem Magistrat** abstimmen.

Beschluss

Das Bürgerhaus Falkenstein, Scharderhohlweg 1, wird nicht im Bestand saniert, sondern abgerissen und nach dem vorgelegten Entwurf der Firma Kissler Effgen + Partner Architekten PartGmbH beginnend im Jahr 2024 an gleicher Stelle neu errichtet. Dabei soll auch ein Parkdeck errichtet werden, das die verfügbaren Parkplätze um mindestens 30 erhöht. Des Weiteren soll in die Planung des Gebäudes die mögliche Unterbringung eines Nahwärme-kraftwerkes zur Wärmeversorgung des Bürgerhauses und benachbarter Gebäude mit aufgenommen werden. Die Mittel für dieses Neubauprojekt sollen über die bereits vorhandenen Haushaltsansätze hinaus im Haushaltsjahr 2025 bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)